





Gründungsjahr:	1968
Anzahl Vereine:	2
Mitglieder:	125
Präsident:	Bruno Sawatzki, Schlipf 3, 9467 Frösens

CLUBMEISTERSCHAFTEN

Folgende Anlässe zählten zur Wertung der Clubmeisterschaft:

- Slalom Frauenfeld
- Slalom de Romont
- Slalom de Bure
- Bergrennen Reitnau
- Slalom Interlaken
- Bergrennen La Roche / La Berra
- Bergrennen Oberhallau
- Bergrennen am Gurnigel

Clubmeister 2010: Willi Jenny

NATIONALE ANLÄSSE

- Indoor Karting (2 Veranstaltungen)

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- 2 ganztägige Fahrtrainings auf dem Salzburgring
- Diverse Rennläufe an der Schweizer-Berg-Meisterschaft

AUSBLICK / ZIELSETZUNGEN 2011

- Förderung des Automobilrennsportes (Teilnahme an der Schweizer Meisterschaft)
- Durchführung der Liechtensteinischen Automobilmeisterschaft
- Veranstaltung zweier Fahrsicherheitstrainings auf dem Salzburgring
- Aktive Pflege des Clublebens



Gründungsjahr:	1986
Anzahl Vereine:	2
Mitglieder:	70
Präsident:	Michael Litscher, Oberbühl 41, 9487 Gamprin

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Die Landesmeisterschaften 2010 wurden vom BC Balzers organisiert und am 10. April durchgeführt. Im Damendoppel erkämpften sich Carolin Schneider und Marina Wohlwend den Landesmeistertitel, Turniersiegerinnen waren Heather Booth und Patricia Vögel. Im Herrendoppel ging der Landesmeistertitel an Stanley Wee und Michael Litscher, Sieger in dieser Kategorie waren Matthias Ebnetter und Samuel Wee. Den Mixed-Doppel-Titel konnten sich Carolin Schneider und Michael Litscher holen, das Turnier gewannen Heather Booth und Stanley Wee. Und im Herren-Einzel wurde Roland Hilti Landesmeister, Samuel Wee konnte den Turniersieg für sich verbuchen. Wie in den Jahren zuvor konnte auch dieses Jahr die Disziplin Damen-Einzel aufgrund zu wenig titelberechtigter Damen nicht durchgeführt werden.

NATIONALE ANLÄSSE

Am 26. Mai fand der vom BC Vaduz organisierte FL-Cup statt. Seit einigen Jahren wandert der Titel ständig zwischen Balzers und Vaduz hin und her, was zeigt, wie ausgeglichen der Wettkampf ist und dass es sich hierbei nicht um eine reine Formalität handelt. Dieses Jahr konnte der BC Balzers den Sieg für sich verbuchen.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Leider fanden im Jahr 2010 keine internationalen Anlässe für das Team Liechtenstein statt.

ZIELE 2011

- Die Interclub-Mannschaften der beiden Vereine BC Balzers und BC Vaduz streben den Liga-Erhalt an.
- Das Team Liechtenstein möchte an mindestens einem internationalen Turnier spielen.



Gründungsjahr:	1993
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	50
Präsident:	Dominik Widmer, Ragazerstrasse 37a, Sargans

NATIONALE ANLÄSSE

Die Herrenmannschaft konnte sich in der Meisterschaft des Nord-Ostschweizer Basketballverbandes in der 4. Liga Ost im Mittelfeld halten.
Resultate: 10 Spiele, 4 Siege, 6 Niederlagen

ZIELE 2011

- Teilnahme an der Meisterschaft des Nord-Ostschweizer Basketballverbandes mit der Herrenmannschaft
- Jeder Person die Möglichkeit bieten, Basketball zu spielen – unabhängig von Niveau, Geschlecht oder Alter



Gründungsjahr:	1997
Anzahl Vereine:	2
Mitglieder:	112
Präsident:	Mario Wille, Eschnerstrasse 11, 9487 Gamprin-Bendern

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Obligatorische Landesmeisterschaften 2010 (Oktober/November)
Landesmeister : Patrick Pomberger

NATIONALE ANLÄSSE

keine Teilnahmen

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Teammeisterschaft in Hannover (Februar)

ZIELE 2011

- Europäische Seniorenmeisterschaft 2011 (August)
- Obligatorische Landesmeisterschaft 2010 (Oktober/November)



Gründungsjahr:	1990
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	50
Präsident:	lic.oec. Iwan J. Ackermann

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Im Jahr 2010 wurden keine Landesmeisterschaften durchgeführt.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- Europacup Cesana (IT) im Zweierbob, Januar
- Europacup St. Moritz (CH) im Zweier- und Viererbob, Januar
- Olympiateilnahme Vancouver (CA) im Zweierbob, Februar
- Europacup Innsbruck/Igls (AT) im Zweierbob, November
- Europacup Winterberg (DE) im Zweierbob, Dezember
- Europacup Innsbruck/Igls (AT) im Skeleton, Dezember
- Europacup Winterberg (DE) im Skeleton, Dezember

ZIELE 2011

- Teilnahme im Europa- und Weltcup mit 2 Teams
- WM-Teilnahme Königsee (DE) im Zweierbob



Gründungsjahr:	1974
Anzahl Vereine:	2
Mitglieder:	54
Präsident:	Vincenzo D'Elia, Bendererstrasse 4, 9494 Schaan

LANDESMEISTERSCHAFTEN

- 1er Landesmeisterschaft: Nicola Carroccia
- 2er Landesmeisterschaft: wurde abgesagt
- 3er Landesmeisterschaft: wurde abgesagt

CLUBMEISTERSCHAFT

- 1er Clubmeisterschaft: Antonio Nistico

NATIONALE ANLÄSSE

- Firmensport-Turnier
- Nutt-Turnier
- Freundschaftsturnier
- Clubmeisterschaft
- Clubinterne Turniere

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- Int. Turnier Anhausen (Deutschland)
- Int. Turnier Schmerikon (Schweiz)
- Int. Turnier Bozen (Italien)
- Int. Turnier Stuttgart (Deutschland)
- Int. Turnier Hard Damen (Österreich)
- Int. Turnier Hohenems (Österreich)
- Int. Turnier Grand Premio Hard (Österreich)
- Int. Turnier Sie+Er Hohenems (Österreich)
- 1. Int. Turnier in Liechtenstein

ZIELE 2011

- Int. Turnier Schmerikon (Schweiz)
- Int. Turnier Hard Damen (Österreich)
- Int. Turnier Anhausen (Deutschland)
- Int. Turnier Grand Premio Hard (Österreich)
- Int. Turnier Holland
- Int. Turnier Bozen (Italien)
- Int. Turnier Hohenems (Österreich)
- Int. Turnier Stuttgart (Deutschland)
- Int. Turnier Memmingen (Deutschland)



Gründungsjahr:	1985
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	54
Präsident:	Daniel Sochin, Fronagass 6, 9492 Eschen

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Indoor

Landesmeister mit Visier: Jonny Beck
Landesmeister ohne Visier: Martin Grischke

NATIONALE ANLÄSSE

- Schweizermeisterschaft: Jagd
- Schweizermeisterschaft: FILD
- Schweizermeisterschaft: Indoor
- Schweizermeisterschaft: FITA

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- Weltmeisterschaft FILD / Dahn BRD
- Europameisterschaft 3D / Stuhlfelden A

ZIELE 2011

- Teilnahme an der Jagd-Field Europameisterschaft in Portugal, 31.07.2011-06.08.2011



Compactsportarten

Gründungsjahr:	1998
Anzahl Vereine:	4
Mitglieder:	40
Präsident:	vakant

LANDESMEISTERSCHAFTEN

NATIONALE UND INTERNATIONALE ANLÄSSE

ZIELE 2011



Gründungsjahr:	1934
Anzahl Vereine:	7
Mitglieder:	2700
Präsident:	Reinhard Walser, Bartlegrosch 38, 9490 Vaduz

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Die Titel in den diversen Kategorien gingen an folgende Mannschaften:

Juniorinnen:

Mädchen am Ball: USV Eschen/Mauren

Piccola: FC Ruggell

Jun. C: FC Triesen

Jun. B: FC Triesen

Junioren:

Fussballschule: FC Schaan

Jun. F: USV Eschen/Mauren

Jun. E: FC Ruggell

Jun. D: USV Eschen/Mauren

Jun. C: FC Triesen

Jun. B: FC Ruggell

Jun. A: FC Balzers

Senioren: USV Eschen / Mauren

Aktivmannschaft: FC Vaduz

NATIONALE ANLÄSSE

Das 65. Cupfinale um den Liechtensteiner Cup, war eine Neuauflage vom letzten Jahr, FC Vaduz konnte sich erst im Elfmeterschiessen 5:3 gegen den USV Eschen-Mauren durchsetzen.

Die Juniorenlandesmeisterschaften in den verschiedenen Kategorien sind jedes Jahr ein absoluter Höhepunkt. Erfreulich ist auch speziell die positive Entwicklung im Mädchenfussball.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Folgende Länderspiele wurden von unserer Nationalmannschaft im Jahr 2010 bestritten:

- 11.08.10 Freundschaftsspiel: Island – Liechtenstein 1:1
- 03.09.10 Euro 2012 Qualifikation: Liechtenstein – Spanien 0:4
- 07.09.10 Euro 2012 Qualifikation: Schottland – Liechtenstein 2:1
- 12.10.10 Euro 2012 Qualifikation: Liechtenstein – Tschechien 0:2
- 17.11.10 Freundschaftsspiel: Estland – Liechtenstein 1:1

Weiters absolvierte die U21-Auswahl noch 3 Qualifikationsspiele zur Euro 2011.

ZIELE 2011

Höhepunkte aus sportlicher Sicht sind bestimmt die beiden Heimländerspiele gegen die Schweiz und Schottland, bei welchen wir zweimal ein vollbesetztes Rheinpark Stadion erwarten, sowie die beiden Spiele der U21 gegen Italien und die Türkei.



Gründungsjahr:	1965
Anzahl Vereine:	-
Mitglieder:	283
Präsident:	Carlo Rampone, Vaduz

LANDESMEISTERSCHAFT

September 2010
Golfanlage Gams-Werdenberg

Liechtensteiner Golf-Landesmeister 2010:
Mathias Eggenberger, Fürst Johannes Strasse, 9494 Schaan

Liechtensteiner Golf-Landesmeisterin 2010:
Anna Kristina Eggenberger, Fürst Johannes Strasse, 9494 Schaan

NATIONALE ANLÄSSE

- Turniere und Handicap Competitions:
- Golfturnier im GC Ravensburg
 - Golfturnier im GC Montfort/Rankweil
 - Fürstencup in Bad Ragaz

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Aufnahme in die European Golf Association (EGA) – 17. Oktober 2010

ZIELE 2011

- Sportkurs LOSV
- Verbands-Turnier im GC Montfort-Rankweil – 14. Mai
- Verbands-Turnier in Ravensburg – 2. Juli
- Fürsten-Cup in Bad Ragaz - 13. August
- Liechtensteinische Golf-Landesmeisterschaften in Gams-Werdenberg 10./11. September
- Aufnahme in den R + A



Gründungsjahr:	1977
Anzahl Vereine:	2
Mitglieder:	129
Präsident:	Uschi Bodenmann

LANDESMEISTERSCHAFTEN

In Zusammenarbeit mit Schulsport Liechtenstein konnten im März 2010 die Schulsport-Landesmeisterschaften mit einer Rekordteilnehmerzahl wiederum durchgeführt werden. Der Anlass fand in Vaduz statt.

NATIONALE ANLÄSSE

Meisterschaftsbetrieb (Hallenhandball)

Rangierung jeweils zum Abgabezeitpunkt des Jahresberichtes:

SG Unterland/HC B-V Frauen 4. Liga – 4. Rang von 11 Teams

HCU Männer 4. Liga – 8. Rang von 8 Teams

HC B-V Männer 4. Liga – 4. Rang von 11 Teams

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Der Liechtensteiner Handball-Verband nahm im Jahr 2010 teil an:

- EM 2010 der Männer, mit gleichzeitiger Sitzung des Europäischen Handballverbandes EHF, Wien
- Final4 Champions League Final der Männer mit gleichzeitiger Sitzung der EHF, Köln
- Kongress des Europäischen Handballverbandes EHF, Kopenhagen

Internationale Anlässe und Ausbildungslehrgänge sind immens wichtig für die Entwicklung des Handballsports in Liechtenstein.

ZIELE 2011

- Weiterführung des Ende 2009 gestarteten Juniorentrainings. Zur Zeit besuchen ca. 30 Junioren der Jahrgänge 1998-2002 das Training. Vorrangiges Ziel ist immer noch, Mädchen und Buben separat zu trainieren zwecks Integration in den Meisterschaftsbetrieb. Es wurden bereits einige Turniere für Handball-Anfänger in der Schweiz mit beachtlichem Erfolg gespielt.
- Rekrutierung von Vereinsmitgliedern für die LOSV-Weiterbildungen (Funktionärskurs / Trainer) sowie für Lehrgänge der EHF (Europäische Handball Föderation) und entsprechende Umsetzung in den Vereinen. Liechtensteiner Delegierter für den EHF zu finden.
- Durchführung der Mattenhandball Schülerlandesmeisterschaften (Termin: 2. April 2011 Turnhalle Resch, Schaan)
- LOSV-Sportkurs zum Thema Hallenhandball
- Der Liechtensteiner Handball-Verband fördert und unterstützt alle Aktivitäten rund um den Handballsport. Vor allem soll der Animationsbetrieb für die Kleinsten weitergeführt und ausgebaut werden.



Gründungsjahr:	1978
Anzahl Vereine:	2 (Delta Club Vaduz und Gleitschirm Club Vaduz)
Mitglieder:	111 (27 Delta, 84 Gleitschirm)
Präsident:	Peter Wollwage, Auf Berg 113, 9493 Mauren

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Eine Landesmeisterschaft konnte am 22. Mai mit 13 Piloten abgehalten werden, die Sieger werden an der GV geehrt und die Preise verteilt. (Die ersten 3 Ränge: Martin Bühler, Hermann Lenherr und Aaron Blaser)

NATIONALE ANLÄSSE

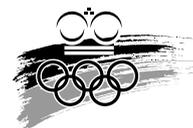
- Teilnahme einiger Piloten am XC Contest: Martin Bühler wurde Erster in der internationalen Serien- Schirm-Wertung. (<http://www.xcontest.org/world/de/> und <http://www.xcontest.org/switzerland/de/>)
- Verschiedene Ausflüge des Delta- und Gleitschirmclubs in andere Fluggebiete.
- Die Landung im Sportpark Vaduz wurde von 5 Piloten durchgeführt.
- Die Funklizenz für den Club hat sich bewährt. Bisher sind 18 Piloten mit Funk ausgerüstet.
- Ein Flugtraining vom Chäserrugg mit Martin Bühler war ein gelungener Anlass.
- Der Deltaclub hat im Herbst einen Sportkurs für Deltaflieger durchgeführt.
- Ein Leitbild wurde für den Gleitschirmclub erstellt.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Keine Teilnahme von FL-Piloten an internationalen Anlässen ausser dem XContest.

ZIELE 2011

- Durchführung von Landesmeisterschaften in beiden Disziplinen nach 2005-Modus.
- Beschickung von möglichst vielen internationalen Anlässen (Swiss-Cup und OLC, Schweizer Meisterschaften, etc.).
- Unterstützung der Gleitschirmpiloten welche die PWC-Tour mitmachen (Paragliding World Cup Tour) und XC-Contest.
- Durchführung eines Sportkurses mit dem LOSV Ende August/ Anfang September 2011.
- Sicherheits- und Flugtraining organisieren.
- Beteiligung an regionalen Anlässen wie Sporttag Vaduz, Grischa Paraschi.
- Gewährleistung eines reibungslosen und sicheren Flugbetriebes in FL.
- Aufrechterhaltung der Infrastruktur am Landeplatz Vaduz sowie finanzielle Unterstützung für alle Start- und Landeplätze von GCV und DCV in Liechtenstein



Gründungsjahr:	JO 1977 neu strukturiert 2008
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	LAV gesamt 2475, Jugend und Familien variabel
Präsident:	Michaela Rehak-Beck, Büchele 15, 9495 Triesen

LAV-JUGEND UND FAMILIEN

Im dritten Jahr der neu strukturierten LAV-Jugend und Familien wurde wieder für alle Zielgruppen (Kinder (ca. 8 bis 12 Jahre), Jugendliche (ca. 12 bis 18 Jahre) und Familien) ein tolles und vielseitiges Programm angeboten. Die Familienanlässe waren nach wie vor sehr gut besucht. Auch guten Anklang fanden die zusätzlichen Aktivitäten für die Zielgruppe 12 – 18 Jahre.

AKTIVITÄTEN

Im Winter Eisklettern, Klettern in Amden, Schneeschuhlaufen bei schönstem Wetter und Pulverschnee, diverse Skitouren, Iglu-Bau auf Pradame, wo es bei sehr schwierigen Schneebedingungen doch gelang drei prachtvoll aufzubauen, Minigolf im Schnee auf der Sücka, wo v.a. die Väter ihre Fantasie beim Bahnenbau voll ausleben konnten.

Insgesamt haben rund 150 Personen das Winterangebot genutzt.

Die Sommersaison wurde mit dem bewährten und gut besuchten Kletterlager eingeläutet. Die Familienwanderung zur Ruinalta konnte zusammen mit dem Ressort Bergsport durchgeführt werden. Lida (der kleinste Klettersteig) wurde bei seiner zweiten Durchführung trotz des schlechten Wetterberichtes von einigen wasser- und wetterfesten Familien besucht. Weiters gab es Klettern in der Region, Klettern am Garselliturm – Drei Schwestern – Volan – Jan mit Übernachtung auf der Gafadurahütte, Kronenbau auf Tuass bei strömendem Regen und die zwei-Tages-Bergtour zur Schesaplana mit Übernachtung auf der Mannheimerhütte. Es folgten das Seilbähnle für die Mutigen am Valünabach mit Würschtlibrätla, die Gratwanderung von Silum über Plattaspitz, Gaflei zurück nach Silum für Gross und Klein, die Familienwanderung am Gantenstein und das Hüttenwochenende auf der beliebten Leglerhütte. Zum Sommerausklang folgten noch der Orientierungslauf, das Klettern und Schwimmen im Sportcenter Näfels und die Geisternacht mit Fondueplausch am offenen Feuer. Das Sommerangebot haben mehr als 250 Personen genutzt.

Klettern / Das Klettertraining (ab 14 Jahren) am Montag stand nach wie vor unter der bewährten Leitung von Ralf Wohlwend und Florian Wild. Bereits das zweite Jahr fand das Training für die jüngeren Kletterer am Mittwoch unter der Leitung von Werner Brunhart statt. Dieses Training ist nach wie vor sehr gut besucht und hat sich sehr bewährt. Für die Betreuung der jungen Kletterer stellten sich wiederum unsere Leiter, Hilfsleiter und auch Eltern zur Verfügung. Seit Frühling findet das Klettertraining in der Sporthalle des Schulzentrums Unterland in Eschen statt. Von Mai bis September wurde bei schönem Wetter jeweils am Schollberg in Trübbach trainiert.

An der Leitersitzung im Februar wurde beschlossen, den Kletterkurs für Anfänger ab 8 Jahren in Zukunft alle zwei Jahre anzubieten. Somit wird der nächste Kletterkurs im Mai 2011 stattfinden.

Absagen / Aufgrund schlechten Wetters oder mangelnder Beteiligung konnten folgende Programmpunkte nicht stattfinden: Skitourenkurs, Vollmondschlitteln, Vollmondskitour, einige Kletteranlässe, Biketour, Familienwanderung, Biwak, Fackelzug, Grundkurs Gletscher und Schlitteln.



Gründungsjahr:	2007
Anzahl Vereine:	3
Mitglieder:	251
Präsident:	Stefan Marxer, Morgengab 7, 9493 Mauren

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Die Landesmeisterschaft fand in Eschen anlässlich des Probeturniers für die LieGames 2011 statt. Landesmeister: Mirko Kaiser, Landesmeisterin Anja Kaiser

NATIONALE ANLÄSSE

- Rankingturniere in Morges, Diepoldsau, Bellinzona, Sierre, Uster, Weinfelden und Murten
- Bündnermeisterschaft
- Ostschweizer Meisterschaft
- Schweizermeisterschaft Chiasso/TI
- LKW-Sakuracup Frühling und Herbst (Schülerturnier)
- Schülerturnier Ruggell

Für die Schweizermeisterschaft in Chiasso/TI konnten sich 11 Athleten qualifizieren. Folgende Resultate konnten verzeichnet werden:

Gold: Nadine Thöny (Elite -48kg)

Silber: Simon Tischhauser (Jugend -73kg), Nadine Thöny (U20 -48kg)

Bronze: Yves Monn (Elite -60kg), Tatjana Büchel (Jugend -63kg)

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- EM in Wien/Österreich (Mirko Kaiser, Emanuel Moser)
- U17 EM in Teplice/Tschechien (Patrick Marxer, Simon Tischhauser)
- 1. Welt-Jugend Olympiade in Singapur (Patrick Marxer)
- U20 EM in Samokov/Bulgarien (Nadine Thöny)
- U 23 EM Sarajevo/Bosnien und Herzegowina (Yves Monn)
- Europa Cup in Boras/Schweden (Yves Monn)
- Internationales B-Turnier in Monaco (Yves Monn, Kevin Frick, Mirko Kaiser)
- Internationales Gallus Turnier in St. Gallen (Kader)

ZIELE 2011

- Möglichst gleich gutes Abschneiden an den LieGames 2011 wie in Zypern 2009.
- Besuch diverser Turniere (WM Paris, U20 EM Lomel, div. Internationale Turniere).



Gründungsjahr:	1974
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	41
Vize-Präsident:	Kurt Inauen, Casa Flurina, 7415 Rodels

LANDESMEISTERSCHAFT

Es wurde keine Landesmeisterschaft durchgeführt.

NATIONALE ANLÄSSE

Da einzelne KCFL Fahrer auch bei verschiedenen anderen Rennveranstaltungen mitfahren (Bridgestone-Cup, SM, ROK), wurden im Jahr 2010 nur vier Club-Rennen für die Kategorie ROK und zwei für die Supermini durchgeführt. Die Rennen fanden in Teningen, Bopfingen, Sundgau und Lyss statt. Der Clubmeistertitel ging bei der Kategorie Supermini an Antonio Barone, bei der Kategorie ROK an Stefan Mahlknecht.

NATIONALE ANLÄSSE

Die Aktiven des KCFL konnten bei Internationalen Anlässen mehrere Spitzenresultate einfahren darunter Siege in der Schweizermeisterschaft sowie im ROK Cup, dort schafften auch einige die Qualifikation zur Teilnahme am Weltfinale in Italien.

Schweizer-Meisterschaft 6 Rennen in Italien, Frankreich, Schweiz und Österreich

Kat. Super Mini 2. Rang: Fabienne Wohlwend 3. Rang: Antonio Barone
Kat. KF3 (Junior) 11. Rang: Luis Mahlknecht 12. Rang: Raphael Wohlwend
Kat. 125 Sport 2. Rang: Patrick Näscher

Das Rennen der Schweizer-Meisterschaft in Rötthis (Österreich) wurde vom KCFL organisiert und durchgeführt und ist von allen Seiten als ein sehr gut gelungener Anlass gerühmt worden.

ROK Cup Schweiz 6 Rennen fanden in der Schweiz, Italien und Frankreich statt, zusätzlich das Weltfinale in Italien

Kat. Junior ROK 3. Rang: Raphael Wohlwend 4. Rang: Jessica Jost 5. Rang: Fabienne Wohlwend
Kat. ROK Club 3. Rang: Nico Wüst
Kat. Super ROK 3. Rang: Patrick Näscher

ZIELE 2011

Der Motorsport allgemein und somit auch der Kartsport befindet sich in der Schweiz in einer schwierigen Situation. Fehlende Infrastruktur und grosser Aufwand macht die Ausübung des Sports schwierig. Beste Beispiele sind die geringen Beteiligungen an den Meisterschaften. Durch die vielen verschiedenen Veranstalter diverser Cups werden die Felder zusätzlich dezimiert. Diese Entwicklung macht auch vor dem Kart-Club Liechtenstein nicht halt. Kein Mitgliederzuwachs und wenig aktive Piloten an der Clubmeisterschaft veranlassen uns zu einer Neuausrichtung der Clubaktivitäten.

- Teilnahme der Aktiven an internationalen Rennen z.B. der Schweizermeisterschaft und ROK Cup Schweiz
- Motorsport Weekend auf einer schönen Strecke. Jeder der einen Kart hat, ist eingeladen und kann mitkommen. (Juli 2011)
- Club-Hock mit Luftgewehrschiessen (September 2011)
- Abschlussabend mit Auszeichnung der aktiven Fahrer des Clubs.
- Die Information im Club wird verstärkt, auch Passivmitglieder, ehemalige Aktive und Ehrenmitglieder werden 2-3 mal im Jahr über die Aktivitäten im Club und die Rennen der aktiven Fahrer informiert.



Gründungsjahr:	1984
Anzahl Vereine:	2 (LC Schaan und LC Vaduz)
Mitglieder:	150
Präsident:	Günter Wenaweser, Scanastrasse 5, 9494 Schaan

LANDESMEISTERSCHAFTEN / LANDESREKORDE

Diverse Landesmeister in unterschiedlichen Disziplinen und Kategorien

NATIONALE ANLÄSSE

01.05.2010	Vaduzer Städtlelauf
12.06.2010	LGT-Alpin Marathon
26.06.2010	„Dr schnällscht Schaaner“
25.08.2010	FL- Langstreckenmeisterschaften
18.09.2010	„Dä schnällscht Vadozner Knöppli“

ERFOLGE:

- René Michlig Qualifikation für die LieGames 2011
- Fabian Haldner Qualifikation für die LieGames 2011
- Medaillen an den Schweizer Meisterschaften
 - René Michlig 3. Rang Männer - Speer
 - Fabio Rohrer 2. Rang U 18 - Speer
- SGALV-Meisterschaften und VLV-Meisterschaften

Fabian Haldner	VLV-MS	U 20	400m	2.Rang
Fabian Haldner	VLV-MS	U 20	100m	2.Rang
Tamara Ospelt	VLV-MS	U 16	Speer	2.Rang
Tamara Ospelt	VLV-MS	U 16	Kugel	3.Rang
Fabio Rohrer	GALV-MS	U 18	Speer	1.Rang
Fabio Rohrer	SGALV-MS	U 18	Kugel	2.Rang
Robin Dürr	SGALV-MS	U 16	Kugel	3.Rang
Frank Yankam	SGALV-MS	U 16	Kugel	1.Rang
Frank Yankam	SGALV-MS	U 16	Weit	1.Rang
Frank Yankam	SGALV-MS	U 16	100m	2.Rang

ZIELE 2011

- Optimale Vorbereitung der qualifizierten Athleten für die LieGames 2011
- Teilnahme von Athleten an Int. Meisterschaften
- Verstärkte Förderung der Leichtathletik im Schüler-Jugend und Lizenzbereich
- Förderung des Jugendkaders
- Organisation von Wettkämpfen
- Durchführung von Trainingslagern in den Vereinen
- Förderung der Trainer Aus- und Weiterbildung
- Mitarbeit im OK für die LieGames 2011 / gute Zusammenarbeit mit dem LOSV
- Neuorganisation der Sportart Leichtathletik in Zusammenarbeit mit dem LTLV



Gründungsjahr:	1997
Anzahl Vereine:	5
Mitglieder:	149
Präsident:	Martin Rüdisühli

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Speedskating Landesmeister: André Wille
Inlinehockey Landesmeister: Schaanwälder Hotsticks

NATIONALE ANLÄSSE

- Organisation und Austragung der Inlinehockey Landesmeisterschaft in Eschen
- Landesmeisterschaft im Speedskating in Mauren
- Nachwuchsanlässe Speedskating: Kids on Skates, Breitensportkurs und Nachwuchscup
- Eishockey: Teilnahme EHC Vaduz-Schellenberg an der Ländle Liga

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- World Inline Cup Teilnahme durch André Wille und Silvana Gämperli
- Swiss Inline Cup Teilnahme
- Nachwuchscup Teilnahme

ZIELE 2011

- Durchführung der Landesmeisterschaft im Inlinehockey und Speedskating
- Mitgründung -organisation einer länderübergreifenden Inlinehockeyliga im Rheintal
- Aktive Nachwuchssuche und Förderung in allen Ressorts des LEIV
- Teilnahme an internationalen Inline Titelkämpfen
- Mitorganisation der Sportwoche Sargans Werdenberg Liechtenstein im Bereich Inline
- Organisation internationales Inline Kriterium in Mauren



L.R.C.C.A.

Gründungsjahr:	1980
Anzahl Vereine:	2
Mitglieder:	27
Präsident:	Dominic Wälchli, Rüttegasse 11, 9486 Schaanwald

LANDESMEISTERSCHAFTEN

In der Klasse V8TR wurde auf dem Areal des Sportparks Eschen-Mauren am 16. Oktober die Landesmeisterschaft ausgetragen. Landesmeister wurde Köhl Stefan aus Schaan. Silber ging an Frick Dieter und Bronze an Büchel Gebi.

NATIONALE ANLÄSSE

Das Mini-Racing-Team Eschen führte eine Clubmeisterschaft in der Klasse V8TR im Rahmen von 3 Rennen durch. Clubmeister wurde Barlas Yusuf. Der Modell-Renn-Club Vaduz führte ebenfalls eine Clubmeisterschaft im Rahmen von 3 Rennen in der Klasse VLS durch. Clubmeister wurde Domig Mathias.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- Teilnahme an Alpecuprennen in Lienz, Salzburg, Innsbruck, Rosenheim
- Teilnahme an internationalen Freundschaftsrennen und Cups
- Teilnahme an SM-Läufen

ZIELE 2011

- Austragung von Landesmeisterschaften
- Teilnahme an Rennen im In- und Ausland in Form von Meisterschaften, Cups und Freundschaftsrennen
- Organisation von Trainingslagern
- Pflege der Kameradschaft und Förderung jugendlicher Nachwuchsfahrer



Gründungsjahr:	2008 (Nachfolgeverband des aufgelösten Budoverbandes)
Anzahl Vereine:	7 (4 Sektionen)
Mitglieder:	535
Präsident:	Martin Kaiser, Rosenstrasse 29, 9488 Schellenberg

JUBILÄUM

Der Aikido Verein Liechtenstein konnte im 2010 sein 20-jähriges Bestehen feiern.
Die Liechtensteinische Karate Organisation konnte im 2010 ihr 25-jähriges Bestehen feiern.

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Es haben keine Landesmeisterschaften stattgefunden.

NATIONALE ANLÄSSE

In den verschiedenen Sektionen fanden Turniere, Gürtelprüfungen, Seminare, Einführungstage und Anfängerkurse statt.

INTERNATIONALE TEILNAHMEN

Die Liechtensteinische Karate Organisation (LKO) nahm an den Schweizermeisterschaften im Vollkontakt Karate teil. Youngster Tamara Pfeiffer und Routinier Dominik Frick wurden jeweils Vize-Schweizermeister. Zu erwähnen ist auch die Teilnahme an den Europameisterschaften in Spanien, an der Livia Haldner, Martina Marxer und Joel Grandchamp teilnahmen.

Das Kickboxteam Liechtenstein nahm an diversen Turnieren in Europa teil. Hervorzuheben sind dabei die zwei zweiten Plätze von Günther Wohlwend in der Klasse Pointfighting +89 kg an den Flandern Open in Belgien und am CIMAC Worldcup in England.

ZIELE 2011

- Das Kickboxteam wird an diversen int. Anlässen und an der Weltmeisterschaft teilnehmen.
- Teilnahme einzelner Sektionen an Seminaren, Weiterbildungen, Trainingslagern und Turnieren.
- Durchführung von Prüfungen, Trainingslagern, Anfängerkursen und Einführungstagen.



Gründungsjahr:	1965
Anzahl Vereine:	3
Mitglieder:	185
Präsident:	Reinhold Zanghellini, Bardellaweg 24, 9494 Schaan

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Die Landesmeisterschaften fanden am 4./5.9.2011 auf der Minigolf-Sportanlage Vaduz/Schaan, Schaanerstrasse 59, 9490 Vaduz, über 2 x 3 Runden (6 Runden) statt.

Landesmeisterin: Daniela Ming (MCV)

Landesmeister: Ernst Gassner (MCT)

Mannschaft: MC Triesenberg

NATIONALE ANLÄSSE

- 24. Februar 2010 Generalversammlung 2010 des LMSV
- 18. April 2010 Wildmandli Turnier des MCT
- 01. Mai 2010 Liechtensteiner Cup
- 18. Sept. 2010 Marathon Turnier des MCV

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- 27. Juni 2010 Montfortpokal Klaus
- 22. August 2010 Rorschach Open, Rorschach
- 26. Sept. 2010 Int. Turnier in Follonica (Italien)
- 28. Nov. 2010 Nikolausturnier, Sirnach
- Diverse Auslandsturniere der angeschlossenen Vereine

ZIELE 2011

- Teilnahme der lizenzierten Spielerinnen und Spieler an Bahnengolfturnieren im In- und Ausland
- Koordination und Organisation von nationalen und internationalen Turnieren
- Förderung des Minigolfsports
- Öffentlichkeitsarbeit, speziell im Zusammenhang mit dem Betrieb der öffentlichen Minigolf-Sportanlage Vaduz/Schaan



Gründungsjahr:	1961
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	107
Präsident:	Günther Matt, Gapetschstrasse 89, 9494 Schaan

Landesmeisterschaft: Motorkunstflug, Klasse F3A	1. Rang: Roland Matt 2. Rang: Stefan Kaiser 3. Rang: Wolfgang Matt	Landesmeister
Landesmeisterschaft: Segelflug, Klasse F3B	1. Rang: Paul Koch 2. Rang: Fidel Frick 3. Rang: Benjamin Rohner 3. Rang: Stefan Kaiser	Landesmeister
Landesmeisterschaft: Elektro Segelflug, Klasse F5B	1. Rang: Stefan Kaiser 2. Rang: Paul Koch 3. Rang: Nick Schädler	Landesmeister

Internationale und Nationale Erfolge in den Klassen Motorkunstflug F3A, Segelflug F3B und F3J und Jet Modelle
(Nur jeweils der bestplatzierte Pilot der MFGL aufgeführt)

Hepf F3A-Trophy, Böheimkirchen / AU	12. Rang Nick Schädler	Motorkunstflug F3A
41. innviertler Wanderpokalfl., F3A, Ranstedt	4. Rang Stefan Kaiser	Motorkunstflug F3A
37. Int. Freundschaftsfl. F3A-FAI, Reichenburg	1. Rang Wolfgang Matt	Motorkunstflug F3A
F3A World Cup of San Marino, San Marino	2. Rang Stefan Kaiser	Motorkunstflug F3A
45. Int. Freundschaftsfl. Eschen / Bendorf	1. Rang Roland Matt	Motorkunstflug F3A
Bavaria Aerobatics Cup F3A, Erding / GER	2. Rang Stefan Kaiser	Motorkunstflug F3A
F3A World Cup 2010, Brixen / ITA	2. Rang Stefan Kaiser	Motorkunstflug F3A
Swissliga F3A, Endresultat aus 2 Wettb. / SUI	6. Rang Nick Schädler	Motorkunstflug F3A
Europameisterschaft F3A, Kapfenberg / AUT	5. Rang Kaiser Stefan	Motorkunstflug F3A
23. Open int. 2010, Lianogrande, Kolumbien	3. Rang Wolfgang Matt	Motorkunstflug F3A
Weltcupwertung 2010 im Motorkunstflug	3. Rang Stefan Kaiser	Motorkunstflug F3A
Int. D-Meistersch. Jetmodelle bis 20kg Herrieden	1. Rang Raimund Wehrle	Jet Kunstflug -20kg
Jet Kunstflug F3T Int. D-Meisterschaft, Mücke	13. Rang Raimund Wehrle	Jet Kunstflug Scale
Winterliga F3B, Winterthur / SUI	25. Rang Fidel Frick	Segelflug F3B
F3B Eurotour, Salzburg / A	19. Rang Fidel Frick	Segelflug F3B
Modellflug-Contest Pizol / CH	1. Rang Fidel Frick	Segelflug F3B
7. Kirchheim Open 2010, Kirchheim Teck / GER	22. Rang Fidel Frick	Segelflug F3B
F3B Schweizermeisterschaft, Aadorfer / SUI	8. Rang Fidel Frick	Segelflug F3B
Passenburgpokal 2010, Kulmbach / GER	21. Rang Fidel Frick	Segelflug F3B

ZIELE 2011

- Beschickung Weltmeisterschaft in der Klasse Motorkunstflug F3A, Muncie, Indiana / USA
- Beschickung regionaler, nationaler und int. Wettkämpfe in den Klassen F3A, F3B, F3J, F5B, und andere Klassen



Gründungsjahr:	1982
Anzahl Vereine:	5
Mitglieder:	335
Präsident:	Heinz Schädler, Garnis 18, 9495 Triesen

NATIONALE ANLÄSSE / INTERNATIONALE ANLÄSSE

- **LMV**

FIM Lizenzierte Fahrer
Beat Erne Supermoto (Internationale Schweizermeisterschaft)
Horst Saiger Strassenrennen (Langstrecken WM 2. Platz, MV Agusta Intercup 1. Platz)
Otto Ziegler Internationale Oldtimer Rennen

UEM Lizenzierte Fahrer
Adi Wohlwend Schweizermeisterschaft
Richie Steiner Schweizermeisterschaft
Patrick Loacker Schweizermeisterschaft
Heinz Schädler Internationale Schweizermeisterschaft

- **CLUB 500**

Fahrerbetreuung an 7 Rennsportveranstaltungen SM und Langstrecken WM
Filmprojekt Macau 2010 mit Horst Saiger

- **Harley Club Liechtenstein**

Frühlingsparty im Clublokal
19. Rhine Valley Rally (internationales Harley Treffen)
Superrally Griechenland (grösstes Harleytreffen Europas)
Nikolausparty im Clublokal

- **Motocross Club Schaan**

GV, keine Aktivitäten

- **Motorradclub Vaduz**

Renntraining auf der Rennstrecke Misano World Circuit
Gunti-Racing-Woche 5 Tage Racing in Brünn

- **Motocross Club Triesen**

Kurswoche für Junioren auf der MX Strecke im Hälos organisiert
13. Motocross Landesmeisterschaften im Hälos
Jugendtraining wöchentlich im Sommer

Neumitglied seit November 2010

- **Ducati Club Liechtenstein**

Monatlicher Clubhock
Verschiedene Renntrainings auf Europäischen Rennstrecken
Motorradtouren zu verschiedenen Motorradtreffen und Rennsportveranstaltungen



Gründungsjahr:	1931
Anzahl Vereine:	10 (9 Abteilungen sowie Pfadfinder-Gilde Liechtenstein)
Mitglieder:	850
Präsident:	Andreas Meier, Dorfstrasse 52, 9491 Ruggell

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Die Pfadfinder kennen keine eigentlichen Landesmeisterschaften, dafür aber pfadfinderische Wettkämpfe im Rahmen der Landesanstöße der verschiedenen Altersstufen.

NATIONALE ANLÄSSE

Im 2010 wurde auf der 1. Stufe lediglich ein Landesanstoss mit spielerischem Inhalt durchgeführt. Verkleidet als Vampire absolvierten unsere Kleinsten verschiedene kreative oder anderweitig herausfordernde Posten.

Auch auf der 3. und 4. Stufe fanden je drei bis vier Anlässe mit typisch pfadfinderischem Hintergrund statt. Etliche dieser Aktivitäten hatten sportliche oder spielerische Komponenten (Posten- und Orientierungslauf, Volleyball Turnier), andere sozialen oder Ausbildungs-Charakter (Abendessen à la „Blinde Kuh“). Für die Nachwuchsförderung und Qualitätserhaltung besonders wichtig war die vom Ausbildungsteam organisierte J+S Ausbildungswoche mit 35 Teilnehmenden.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Im 2010 waren die PPL mit einer 13köpfigen Rover-Delegation im World Scout Moot in Kenia vertreten. Dieses Afrika-Abenteuer hinterliess bei den Teilnehmenden viele schöne aber auch nachdenklich stimmende Eindrücke.

Eine 5köpfige Delegation vertrat unser Land am 1. Euro-Mini-Jam in Island.

Daneben besuchte das Internationale Team verschiedene Konferenzen der Weltverbände, so die Deutschsprachige Konferenz in Polen, das Europa Symposium in Budapest sowie die Europakonferenz in Brüssel.

ZIELE 2011

- Begehung des Europäischen Jahres der Freiwilligenarbeit unter dem Motto „Allzeit bereit – und es no freiwillig!“
- mindestens zwei nationale Anlässe pro Stufe
- Teilnahme am World Scout Jamboree in Schweden mit einer 100köpfigen Delegation



Gründungsjahr:	1984
Anzahl Vereine:	5
Mitglieder:	485
Präsident:	Thomas Batliner, Sportfeldstr. 632, 9493 Mauren

NATIONALE UND INTERNATIONALE ANLÄSSE

Fidel Vogt hat mehrere GP Klassierungen, davon einen Sieg eines 2-Stern-GP und zwei Siege eines 1-Stern-GP mit seinem Pferd Unpredictable errungen. Seine anderen Pferde haben ebenfalls sehr grosse Fortschritte gemacht. Besonders zu erwähnen ist sein Pferd Dr. Doolittle, das viel Potenzial hat für schwere Aufgaben.

Nicholas Hochstaedter hat in Frankreich und Italien mehrere Wettkämpfe bestritten.

ZIELE 2011

- Nicholas Hochstaedter strebt die Qualifikation für die Teilnahme an der EM 2011 in Madrid an.



Gründungsjahr:	1950
Anzahl Vereine:	4
Mitglieder:	260
Präsident:	Yvonne Ritter-Elkuch, Guler 6, 9493 Mauren

LANDESMEISTERSCHAFTEN

MTB CC: Benedikt Mündle, Lachenstrasse, Mauren
Strasse: Daniel Rinner, St. Georgstr. Schellenberg
Zeitfahren: Daniel Rinner, St. Georgstr. Schellenberg

NATIONALE ANLÄSSE

- 4.ab.classic Nachwuchscup in Mauren, Ruggell, Schellenberg, Schaan, Sennwald und Schaanwald
- Landesmeisterschaften MTB, Strasse und Zeitfahren
- Qualifiziertes Trainingsprogramm
- LIE-GAMES Team- Bildung
- LOSV Sportkurs: Frauen radeln mutig
- Fahrradhelmaktion
- Dress-Pool: Liechtenstein Rad-Dress
- Herausgabe eines Bildbandes zum Jubiläum: 60 Jahre Liechtensteiner Radfahrerverband

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- Internationales Weiherring-Kriterium in Mauren
- MTB Testrennen für die LIE-GAMES in Schellenberg
- EM in Ankara Daniel Rinner Strassenrennen und Einzelzeitfahren
- Diverse internationale Rennen der Mountainbiker und Strassenfahrer

ZIELE 2011

- Landesmeisterschaften : Strasse, Bergzeitfahren und MTB
- 5. Austragung der ab.classic Schülerrennen in Mauren, Ruggell, Schaan, Vaduz und Schaanwald/ Schellenberg
- Internationales Mountainbike Weekend des Racer Bikes Cups in Schaan
- Internationales Weiherring-Kriterium in Mauren
- Familienradsporthag: Ländleblitz in Schaan
- LIE-GAMES Radbewerbe: Strassenrennen in Ruggell / Zeitfahren in Ruggell / Mountainbike-Rennen in Schellenberg



Gründungsjahr:	1958
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	85
Präsident:	Günther Beck, Lavadina 145, 9497 Triesenberg

LANDESMEISTERSCHAFTEN 10/2011

Die Landesmeisterschaft wird in Liechtenstein mit beweglichen Sportrodeln ausgetragen. Die Meisterschaft wird mit 1 Trainingslauf und 2 Rennläufen durchgeführt. Als Premiere konnten wir diese Saison das erste Mal auch die Schweizermeisterschaft durchfahren. Als Landesmeister konnte sich Alois Reichl wieder durchsetzen, gefolgt von James Ender und Markus Beck. Bei der Namenkategorie gewann Sandra Jäger. Der Landesmeistertitel konnte wegen mangelnder Beteiligung nicht vergeben werden. Ein Dank an alle Rodler, die mitgemacht haben.

NATIONALE ANLÄSSE

In dieser Saison konnten wir fünf Rennen austragen.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Im Naturbahnrodel sind wir bei internationalen Anlässen dabei gewesen. In Umhausen fuhr Alois Reichl auf den 2. Platz. Wir konnten auch in Deutschland einige gute Resultate hervorbringen. Unsere Marisa Spiller fuhr wieder tolle Resultate in der Kunstbahn, wie zum Beispiel Altenberg, 18. Rang, Igls 26. Rang, Oberhof bei der Junioren WM, 19. Rang. Ich bin stolz auf unsere Rodler und gratuliere.

ZIELE 2011

- Unsere Jugendförderung im Rodelsport liegt uns sehr am Herzen. Die Förderung in Natur- und Kunstbahn ist unser Ziel



Gründungsjahr:	1972
Anzahl Vereine:	8
Mitglieder:	565
Präsident:	Thomas Nägele

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Luftgewehr «stehend frei»	Elite:	Julia Kaiser
	Jugend:	David Davatz
	Senioren:	Josef Brendle
Luftpistole Herren	Elite:	Jürg A. Davatz
Luftpistole Damen	Elite:	Annemarie Schlegel
Kleinkaliber Liegendmatch:	Elite:	Hans Domenig
	Junioren:	Manolito Bacchi

NATIONALE ANLÄSSE

- Teilnahme an der Mannschaftsmeisterschaft im Luftgewehr und Kleinkaliber
- Teilnahme an Ostschweizer Meisterschaften Luftgewehr und Kleinkaliber
- Teilnahme an Ständematch - Luftgewehr
- Teilnahme an Ostschweizer- und Schweizer Gruppenmeisterschaft (LG und KK)
- Teilnahme an der Schweizermeisterschaft Einzel der Luftgewehrschützen

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Innsbruck, München, Pilsen, Hannover

ZIELE 2011

- | | |
|---|--------|
| • Teilnahme an internationalen Wettkämpfen | LG, KK |
| • Erreichen der Limiten für die KSS | LG, KK |
| • Erfolgreiche Kleinstaatenspiele und Medaillen | LG, KK |
| • Teilnahme an CH- OS Meisterschaften (EZ und Gruppe) | LG, KK |
| • Kaderförderung | LG, KK |
| • Jugend- und Juniorenförderung | LG, KK |
| • Landesmeisterschaften Luftgewehr / Luftpistole, Kleinkaliber und Jagd | |



Gründungsjahr:	1981
Anzahl Vereine:	3
Mitglieder:	370
Präsident:	André Beck, Pradafant 35, 9490 Vaduz

LANDESMEISTERSCHAFTEN

- 02.-04.06.2010 CH-Meisterschaften im Schwimmen im Freibad Mühleholz
- 06./07.11.2010 14. Internationale Mehrkampfmeisterschaften in Eschen
Die Liechtensteinischen Mehrkampfmeisterschaften wurden zum 14. Mal international ausgeschrieben. Dieses Jahr nahmen 3 Nationen teil.
Landesmeisterin: Theresa Banzer (SCAT)
Landesmeister: Christoph Meier (SCUL)

REGIONALE UND INTERNATIONALE ANLÄSSE

- 16.-17.01.2010 Hallenjugendtag in Oerlikon
13.-14.02.2010 ROS Jugendcup Winter in Chur
11.-14.03.2010 CH Langbahnmeisterschaften in Zürich
01.-04.04.2010 LOSV KSS Vorbereitung in Bruneck
01.-02.05.2010 Bieler Nachwuchswettkämpfe in Biel
28.-30.05.2010 Meeting international del Castello in Bellinzona
05.-06.06.2010 ROS Meisterschaften in Romanshorn
15.-18.07.2010 CH Nachwuchsmeisterschaften Lancy
14.-18.07.2010 Jugend EM Helsinki (Finnland)
28.-31.07.2010 Open Water EM in Hoorn (Niederlande)
14.-26.08.2010 Jugendolympische Spiele Singapur
25./26.10.2010 ROS Hallenmeisterschaft in Chur
13.-14.11.2010 CH-Kurzbahnmeisterschaften in Lausanne
25.-28.11.2010 Kurzbahn EM in Eindhoven (Niederlande)
10.-12.12.2010 ISTKA in Karlsruhe (Deutschland)
15.-19.12.2010 Kurzbahn WM in Dubai

ZIELE 2011

- Teilnahme an den LieGames II mit 8 Teilnehmern
- Aufnahme von neuen Mitgliedern in die LSCHV Trainingsgruppe
- Aufnahme von Schwimmern in die Sportschule
- Olympiavorbereitung für 2012
- Olympioplanung bis 2016
- JEM und EM Teilnahmen
- Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten in den Hallenbädern
- Durchführen der Int. Mehrkampfmeisterschaften mit Landesmeisterschaft



Gründungsjahr:	1936
Anzahl Vereine:	9
Mitglieder:	2452
Präsidentin:	Andreas Wenzel, Oberbühl 51, 9487 Gamprin

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Alpin: Die Internationalen Liechtensteinischen Landesmeisterschaften wurden am 2. und 3. April 2010 in Malbun in Form von zwei FIS - Slaloms durchgeführt. Marina Nigg setzte sich bei den Damen und Simon Heeb bei den Herren durch.

Shortcarving: Die Short-Carver-Landesmeisterschaften fanden im Rahmen des Austria-Short-carving-Cups am 6. März 2010 statt. Die Landesmeistertitel sicherten sich Manuela Hoop und Michael Bühler.

Nordisch: Die Langlauf-Landesmeisterschaften fanden am 6. März 2010 im Steg statt. Liechtensteinischer Landesmeister wurde der Favorit Philipp Hälg.

NATIONALE ANLÄSSE

Rennorganisation Steg/Malbun: Der LSV hat eine Vielzahl nationaler Sportanlässe organisiert. Neben den v.g. alpinen Landesmeisterschaften haben am 3./4. Februar 10 vier weitere FIS-Slaloms stattgefunden. Zudem wurde der Brillen-Federer Ski Nachwuchs-Cup zum 9. Mal durchgeführt. In Kooperation mit den Bergbahnen Malbun und der Messe Friedrichshafen, organisierte der LSV wieder den LSV-Skitag „Snowaction“, an dem ca. 170 Personen teilgenommen haben. In Kooperation mit dem Nordic Club Liechtenstein, wurde die Landes- und Jugendmeisterschaft (OLBA's-Cup) sowie der 6. Nordic-Day im Steg organisiert.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Weltcup-Alpin: Dank Marco Büchel (3. Wengen, 8. Kvitfjell) und Tina Weirather (7. Cortina d'Ampezzo) konnte der LSV auch in diesem Jahr wieder Top10 Klassierungen erreichen.

Alpin-JWM Region Mont Blanc: Bei der Junioren WM in der Region Mont Blanc konnten sich sowohl Barbara Hoop (6. Rang) sowie Vanessa Schädler (8. Rang) beim Super G in die Top 10 fahren.

Olympische Spiele Vancouver: Marco Büchel konnte dank seinem 8. Rang in der Abfahrt ein Diplom nach Hause fahren. Beim Super G schied er leider aus. Marina Nigg konnte sich mit einem guten 2. Lauf auf dem 22. Schlussrang platzieren.

EM Shortcarving Kitzbühel: Michael Bühler sicherte sich bei der Shortcarving Europameisterschaft den 3. Rang.

Nordisch: Johannes Frommelt konnte den Schweizermeistertitel der U16 überlegen gewinnen. Chiara Maria Hasler sicherte sich bei den Biathlon Schweizermeisterschaften den Vizemeistertitel. Philipp Hälg konnte bei seiner ersten Junioren WM in Hinterzarten erste Erfahrungen sammeln, leider reichte es nicht für ein Top30 Ergebnis.

ZIELE 2011

Alpin, Skicross: Im Weltcup strebt das Damen-Team, angeführt von Marina Nigg, einige Top20 Ergebnisse an. Je nach Regenerationsverlauf von Tina Weirather und Sarah Schädler können weitere gute Weltcup-Resultate erreicht werden. Bei der WM in Garmisch wird der LSV mit einigen Athleten aus dem Damen- und Herrenkader vertreten sein. Bei den EYOF in Liberec setzen sich die Teilnehmer sehr hohe Ziele und wollen um die Medaillen kämpfen. Weiter sollen Rebecca Bühler und Vanessa Schädler im Europacup Punkte erzielen. An FIS Rennen werden sowohl bei den Damen als auch bei den Herren Ergebnisse unter der 30 FIS-Punkte-Grenze angestrebt.

Nordisch: Das Jugendkader will sowohl im Langlauf als auch im Biathlon mit den Besten aus der Schweiz in den jeweiligen Altersklassen mithalten. Unsere Junioren streben auch im Jahr 2011 die Junioren-Titel der Schweiz an.



Gründungsjahr:	1994
Anzahl Vereine:	2
Mitglieder:	20
Präsident:	Guido Kölbener, Landstrasse 69, 9495 Triesen

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Die Landesmeisterschaft vom 6. März konnten wir auf der bestens präparierten Rennpiste, bei starkem Schneefall und sehr kaltem Wetter durchführen.

Das Rennen konnten wir mit der Swiss Serie (Moove Sympanie) durchführen, wodurch auch eine grössere Anzahl Fahrer starten konnte.

NATIONALE ANLÄSSE

Trotz relativ wenig Schnee konnten wir gute Trainings auf dem Gletscher und in verschiedenen Skigebieten durchführen.

Das Team fuhr an zwei Rennen in der Schweiz mit, wobei eine Silber- und eine Bronze Medaille eingefahren wurden.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Die Alpin-Fahrer nahmen an 4 FIS und fünf Europacup Rennen im Ausland teil. Wobei das Ziel von 50 Punkten fast erreicht wurde.

Hier startete kein Freestyle Fahrer.

ZIELE 2011

- Die Alpin Fahrer in der FIS Rangierung massiv weiter bringen.
- Das Nachwuchsteam gezielt aufbauen und vergrössern.



Gründungsjahr:	1956
Anzahl Vereine:	6
Mitglieder:	57
Präsident:	Ferdi Schädler, Bahnstrasse 32, 9494 Schaan

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Für die Landesmeisterschaft zählten viermal à 200 Wurf und dreimal à 100 Wurf Meisterschaften. An den 7 Meisterschaften beteiligten sich ca. 910 Keglerinnen und Kegler aus Liechtenstein und der Schweiz.

LSKV Einzelcupsieger 2010 auf den Bahnen im Hotel, Kreuz Haag SG wurde Schädler Maria vor Frischknecht Walter, Büsser Marcel und Kuchernig Marjane. Die Liechtensteiner Klubmeisterschaft gewann der KK Fürstensteig vor KK Werdenberg KK Martin und KK Silverstar.

Landesmeisterin: Schädler Maria, Schaan

Landesmeister: Hess Christoph, Triesen

LSKV Einzelcupsieger: Schädler Maria, Schaan

NATIONALE ANLÄSSE

Der SSKV Kantonewettkampf 2010 wurde auf der Vierer-Anlage im Kegelcenter Schmiedhof, Zürich durchgeführt. Unsere LSKV Mannschaft erreichte in der Kat. C den 5. Rang. Die 4. Runde von den vieren des Vierständewettkampfes zwischen Graubünden, Glarus, Schwyz und Liechtenstein wurde im Hotel Reich, Summaprada GR durchgeführt. Gewonnen wurde dieser freundschaftliche Wettkampf vom UV Graubünden vor UV Liechtenstein, UV Schwyz und UV Glarus. Unter den 26 Finalisten am SSKV Einzelcup Final 2010 im Kegelcenter Tägerwilten, Thurgau ging Büsser Marcel für den LSKV an den Start und erreichte 5.5 Punkte. Das Senioren- Freundschaftskegeln zwischen Graubünden und Liechtenstein gewannen die Senioren aus Liechtenstein. Den Drei-Kantone-Wettkampf, von den Senioren durchgeführt im Rest. Eschnerberg, Eschen FL gewann Glarus vor Graubünden und Liechtenstein. An der regionalen Schweizer Klub Meisterschaft im Kegelcenter Goldenstar, Schaffhausen nahm der KK Fürstensteig in der Kat. B teil, erreichte aber nur den 9. Rang von 12. Somit reichte es nicht für die Auszeichnung und auch nicht für die Finalteilnahme in Basel.

ZIELE 2011

- Durchführung von Junioren-Meisterschaften für Mädchen und Knaben von 14 bis 18 Jahren mit einem Wurfprogramm von 2 x 30 Wurf ins volle Ries.
- Das Sportkegeln als Leistungssport aufrecht zu erhalten. Allerdings haben wir von Jahr zu Jahr weniger wett-kampftaugliche Kegelbahnen, nur noch eine Zweier-Anlage in Eschen und eine in Mauren. Eine Viererbahnen-Sportanlage in unserem Land wäre dringend notwendig um auch schweizerische Anlässe wie Schweizer Einzelmeisterschaften, Kantonewettkampf oder Schweizer Einzelcup-Final durchführen zu können. Derartige Anlässe werden ausschliesslich auf Vierer-Sportanlagen durchgeführt.



Gründungsjahr:	1984
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	120
Präsidentin:	Oliver Stahl

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Herren:	Marcel Rothmund
Damen:	Elke Nestler-Schreiber
Junioren:	Finlay Davey
Juniorinnen:	Chiara Schober

NATIONALE ANLÄSSE

- **Senioren Schweizermeisterschaft:** Peter Maier holte sich in der Kategorie Ü45 Bronze. Marcel Rothmund konnte sich als 2ter in der Kategorie Ü35 behaupten.
- **Squash Junioren Turnier-Serie (Squash-it – 8 Turniere):** Vaduzer Junioren/-Innen holten insg. die meisten Medaillen von allen Schweizer Clubs in allen Kategorien, allen voran Gesamtsieger Minis (Yannick Wilhelmi), U11 (David Maier), U13 (Patrick Maier)
- **Junioren Schweizermeisterschaft:** Chiara Schober holt Bronzemedaille bei Mädchen U15, Teilnahme von Finlay Davey, Luca und Yannick Wilhelmi
- **Squash World Master (Köln):** Teilnahme Peter Maier und Gerhard Schober (beide Ü45)
- **Herren III:** Aufstieg in die 1. Liga
- **Nationalliga A:** Herren I können sich in der Nationalliga A in der Schweiz auf dem 5. Platz behaupten
- **Herren Schweizermeisterschaft:** Teilnahme im A-Tableau von Roger Baumann (6. Platz), Marcel Rothmund (7. Platz), Michel Haug (11. Platz)
- Teilnahme im C-Tableau von Davey Finlay und Patrick Maier
- **Herren II:** Ligaerhalt Nationalliga B /-Herren IV: Ligaerhalt 2. Liga
- **Damen:** Aufstieg in die Nationalliga B
- **Ländle-Trophy:** Organisation mit nationalen und internationalen Top-Spieler/-Innen

INTERNATIONALE ANLÄSSE

- Teilnahme einiger Junioren allen voran Sportschüler (Patrick Maier, Finlay Davey, Fabio Schober, Luca Wilhelmi) an Internationalen Juniorenturnier: Belgium Open / German Open / Pioneer Open (Deutschland) / Cool&Clean (Schweiz) / Dutch Open
- Teilnahme Europameisterschaft Team U15: Patrick Maier (mit dem Schweizer Team)
- Small Nations Tournament (Malta): Herren Bronzemedaille
- Teilnahme European Club Champion Chip (England): Herren I
- European National Challenge Cup (Polen): Herren Nationalteam (11. Platz)

ZIELE 2011

LieGames: Herren Gold (Minimalziel: Medaille) / Damen (Medaille) / Herren I: vordere Hälfte in der Nationalliga A / **Herren II:** 1. oder 2. Platz Nationalliga B (streben aber keinen Aufstieg an, da bereits eine Mannschaft in der Nationalliga A und nur eine Mannschaft pro Club berechtigt ist) / **Herren III:** Ligaerhalt 1. Liga / **Herren IV (Junioren):** Ligaerhalt 2. Liga / **Junioren:** Medaillenspiegel Gesamtsieg Squash-It-Turniere, 1-2 Medaillen an der Junioren Schweizer Meisterschaft / **Sportschüler:** weiteres Vorankommen an den internationalen Anlässen / **Junioren Schweizer Meisterschaft:** 1-2 Medaillen / **Damen:** Nationalliga B Erhalt



Gründungsjahr:	1983
Anzahl Vereine:	2
Mitglieder:	245
Präsident:	René Jehle, Im Rietacker 9, 9494 Schaan

LANDESMEISTERSCHAFTEN

2010 fanden keine Landesmeisterschaften statt.

NATIONALE ANLÄSSE

Die beiden dem LTSV angeschlossenen Vereine, der Tanzclub Liechtenstein (TCL) und der Rock'n'Roll Club Schaan (RRC) engagieren sich speziell im Breitensport sowie in der Jugendförderung. An 3 Abenden der Woche bestehen Kurs- und Trainingsangebote. Die Hip- Hop Kinder- und Jugendgruppe des TCL unter der Leitung von Anita Rhyner boomte auch in diesem Jahr wieder und umfasst derzeit 60 Jugendliche. Hinzu kommen viele Kursangebote der beiden Vereine, welche der gesamten Bevölkerung offen stehen und sehr gut besucht wurden, was einmal mehr bestätigt, dass Tanzen nach wie vor "In" ist. Unter anderem wurde auch der LOSV Sportkurs „Boogie-Woogie, Jive Anfänger“ des Rock'n'Roll Clubs der Liechtensteinischen Sportfamilie angeboten. Ein wichtiger Anlass war das 30jährige Jubiläum des Tanzclubs Liechtenstein anlässlich des TCL-Sommernachtsballs am 25. Juni 2010 im neuen SAL (Grosser Saal) in Schaan. Die Erwachsenen-Formationsgruppe des TCL, die Jugendformationen des TCL sowie die TCL Zumba Formation begeisterten am Ballabend die Zuschauer. Ebenfalls ein wichtiger Anlass der Kinder- und Jugendgruppe des TCL war das Musical mit dem Thema „X-mas around the world“ im Rahmen einer Benefizveranstaltung für die Selbsthilfegruppe „Unanders“ am 19. und 20. November 2010 im neuen SAL (Grosser Saal) in Schaan. Die Hip-Hop-Jugendformation des TCL, sowie der Rock'n'Roll Club begeisterte auch im Jahr 2010 wieder mit zahlreichen atemberaubenden Showauftritten in Liechtenstein und der näheren Umgebung. Teilnahme an der Eröffnungsfeier des neuen SAL, Saal am Lindaplatz in Schaan am 20. März 2010, mit der TCL Hip-Hop Jugendgruppe und der Showgruppe des Rock'n'Roll Clubs Schaan, sowie die Teilnahme der TCL-Latein-Formation und der TCL- Hip-Hop-Gruppe am 28. August 2010 beim GZResch-Fest in Schaan.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Die Jugendlichen Hip-Hopper des Tanzclubs Liechtenstein beteiligten sich an den Schweizermeisterschaften in Wettingen.

ZIELE 2011

- Das aktive Clubleben soll in beiden Vereinen weiterhin gepflegt werden. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die meisten Mitglieder den Tanzsport als Hobby und sportliche Betätigung betreiben wollen. Dem soll durch ein entsprechend breites Angebot weiterhin Rechnung getragen werden.
- Schwerpunkt: 23. TCL-Sommernachtsball am 18. Juni 2011, im SAL (Grosser Saal) in Schaan.



Gründungsjahr:	1971
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	125
Präsident:	Philipp Schwizer, Dröschstrasse 7, 9495 Triesen

NATIONALE ANLÄSSE

Training

- wöchentliches Hallenbadtraining in Eschen

Kurse

- Schnuppertauchen im Frühjahr 2010
- Anfänger Tauchkurs CMAS * im Sommer 2010
- Fortgeschrittenen Tauchkurs CMAS ** im Sommer 2010
- Leistungs-Tauchkurs CMAS *** Sommer / Herbst 2010

Anlässe

- Eistauchen im Klöntalersee
- Flusstauschen im Rhein bei Schaffhausen
- Tauchwochenende im Tessin
- Rebreather Schnuppertauchen für Mitglieder im Freibad
- Walenseeschwimmen mit anschliessendem Sommerfest
- Nikolaustauschen im Fischereiweiher Beschling
- Regelmässige Clubtauchgänge in den umliegenden Seen

NATIONALE ANLÄSSE

Tauchwoche in Camogli, Italien

ZIELE 2011

Förderung des Tauchsportes im Fürstentum Liechtenstein durch:

- Teilnahme LOSV Sportkurse / Schnuppertauchen am 12. März 2011
- Tauchkurse für Anfänger CMAS *, Weiterführungskurs CMAS ** zwischen Frühjahr und Herbst
- Fokusthema 2011: Tauchen in Bergseen

Aktives Clubleben mit attraktivem Programm:

- Tauchkurse für Anfänger und Fortgeschrittene
- Abwechslungsreiches Tauchprogramm mit Fluss-, Bergsee- und Wracktauchen. Wöchentliche Tauchgänge in den Seen der Umgebung.
- Wöchentliches Schwimmtraining im Hallenbad Eschen und Clubtreffen.



Gründungsjahr:	1969
Anzahl Vereine:	7
Mitglieder:	1806
Präsident:	Dr. Daniel Kieber, Rheinau 15, 9495 Triesen

LANDESMEISTERSCHAFTEN

- a) **Senioren-Landesmeisterschaft 25. – 27. Juni beim TC Ruggell**
Senioren: Romano Rheinberger
- b) **Junioren-Landesmeisterschaften 25. – 27. Juni beim TC Vaduz**
- | | | | |
|------------|---------------------|-----------|-------------------|
| Mädchen 1: | Lynn Zünd | Knaben 1: | Benjamin Zeller |
| Mädchen 2: | Rebecca Suhner | Knaben 2: | Sebastian Schredt |
| Mädchen 3: | Sandra Hinterberger | Knaben 3: | Robin Forster |
| Mädchen 4: | Annabelle Wiebach | Knaben 4: | Noah Gassner |
| Mädchen 5: | Sylvie Zünd | Knaben 5: | Eric Peppard |
- c) **Open-Einzel-Landesmeisterschaften 21./22. August beim TC Schaan**
Herren: Jürgen Tömördy
- d) **Team-Landesmeisterschaften 20./21. November beim TC Eschen Mauren**
Herren: Timo Kranz/Johann Stadler
- e) **Landesmeisterschaften Doppel 24./25. April**
Herren: Jürgen Tömördy / Marco Ritter

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Nach dem Aufstieg im vergangenen Jahr schafften unter der Führung von Nationaltrainer Marco Wäger Steffi Vogt, Marina Novak und Kathinka von Deichmann in Armenien den Klassenerhalt zur Euro/Africa Zone II. Mit diesen drei Spielerinnen verfügt der LTV erstmals über drei Profis, deren Ziel es ist, sich in den jeweiligen internationalen Rankings (WTA und ITF) so weit wie möglich nach oben zu arbeiten. Diesbezüglich sind vor allem die Erfolge von Steffi Vogt hervorzuheben, die sich nach ihrer gravierenden Verletzung per Ende Jahr wieder an die Top 300 Marke herangekämpft hat.

ZIELE 2011

Im Trainingsbereich steht weiterhin in Zusammenarbeit mit den Vereinen, die optimale Erfassung talentierter Junioren, die vertiefte und vermehrte Förderung der Junioren sowie die individuelle Betreuung und Trainingsgestaltung für unsere Spitzenjunioren im Vordergrund. Zurzeit besuchen etliche LTV-Talente die im Jahre 2004 geschaffene Sportschule. Steffi Vogt, Marina Novak und Kathinka von Deichmann stehen Ende April im Fed-Cup in Ägypten im Einsatz, wobei der Klassenerhalt im Vordergrund stehen wird. Schliesslich stehen Anfang Juni die Kleinstaatenspiele auf dem Programm, wo sich der LTV berechnete Hoffnungen auf die eine oder andere Medaille machen kann. Den drei Profis wünschen wir für den weiteren Saisonverlauf in ihren Profikarrieren Gesundheit und viel Erfolg.



Gründungsjahr:	1980
Anzahl Vereine:	4
Mitglieder:	120
Präsident:	Monika Bargetze, Postfach 607, 9495 Triesen

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Landesmeister:	Dominik Marxer
Doppel Herren:	Philipp Pfeiffer/Thomas Vogt
Herren D:	Vogt Markus
Junioren Doppel:	Schweizer Moritz/LA Penta Markus
Senioren 040:	Huber Werner
U 13:	Peter Schönfeld
U 15:	Moritz Schweizer
U 18:	Simon Fürst

NATIONALE ANLÄSSE

- Landesmeisterschaften
- Messina Cup 09/10 Januar-März
- Testspiele LieGames

ZIELE 2011

- Fixes Kader für LieGames
- Landesmeisterschaften
- LieGames 2011



Gründungsjahr:	1993
Anzahl Vereine:	Triathlon Club Vaduz, Orientierungslaufclub (OLFL), Triathlon Sektion SCB
Mitglieder:	50
Präsident:	lic.rer.publ. HSG Philip Schädler, Alvierweg 19, 9490 Vaduz

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Wintertriathlon in Mals (Ita): LM Herren: Ilja Höfler
Triathlon in Vaduz: LM Herren: Daniel Bichler LM Damen: Nicole Klingler

NATIONALE ANLÄSSE

Kleinststaatenmeisterschaften in Vaduz
Triathlon Landesmeisterschaften
Der Triathlon Verband feierte im Dezember sein 25jähriges Bestehen.
Philip Schädler wurde am 2. Juli 2010 zum Präsidenten der Europäischen Triathlon Union gewählt.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

ITU Wintertriathlon-WM Eidsvoll (NOR): Herren Elite: 20. Christian Frommelt; Age Group 45-49: 3. Philip Schädler, 4. Michael Schädler
ETU Wintertriathlon EM Lygna (NOR): Herren Elite: 20. Christian Frommelt; Age Group 45-49: 3. Philip Schädler;
ITU Triathlon WM Budapest (HUN) – olympische Distanz (OD): Herren Age Group 45-49: 91. Michael Schädler, Sprint Distanz: Age Group 45-49 54. Philip Schädler; Age Group: 21-24: 19. Katrin Gassner;
ITU Duathlon EM Nancy (HUN): Age Group Herren 45-49: 23. Philip Schädler
ITU Triathlon Kleinststaaten Meisterschaft, Vaduz (LIE): Damen: 1. Nicole Klingler, 9. Katrin Gassner; Team: 3. Rang Team Liechtenstein (Ruhe Marc, Klingler Nicole, Daniel Bichler)
ETU Triathlon EM Athlone(IRL): Age Group OD 45-49: 29. Michael Schädler, Age Group SD 45-49: 23. Philip Schädler;
Int. Triathlon Ravensburg (GER); Damen Elite: 1. Nicole Klingler
Half-Ironman Mergozzo (ITA): Damen Elite: 1. Nicole Klingler

ZIELE 2011

- Beteiligung an den Kleinststaatenmeisterschaften in Zypern im März
- Teilnahme an Welt- und Europameisterschaften Elite und Age Group
- Triathlon Trainingskurs
- Durchführung der Landesmeisterschaften im Triathlon, Duathlon, Wintertriathlon



Gründungsjahr:	1936
Anzahl Vereine:	12
Mitglieder:	1460
Präsident:	vakant, Vizepräsident Markus Good

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Turnen

Geräteturnen LM in Balzers, Kunstturnen LM in Eschen

Geräteturnen Männer:	Gulli Nikki, TV Balzers
Geräteturnen Damen:	Goop Theresa, TV Schaan
Kunstturnen Damen:	keine Landesmeisterin erkoren

Leichtathletik

Cross-LM in Eschen, Langstrecken-LM in Schaan, LM U14 – U20 in Schaan

Cross U16M	Kieber Michael, TV Eschen-Mauren
Cross U18M	Marxer Felix, TV Eschen-Mauren
Cross Frauen	Bissegger Olivia, TV Schaan
Langstrecken-LM M	Tschopp Marcel, TV Schaan
Langstrecken-LM W	Bissegger Olivia, TV Schaan
LM U16W	Berginz Katrin, TV Eschen-Mauren
LM U18W	Berginz Anita, TV Eschen-Mauren
LM U16M	Kieber John, TV E-M. 100m H. Hoch, Weit, Kugel, 80m Hasler Johannes, TV E-M. Hoch, Speer
Aktive LM	keine Meistertitel vergeben

NATIONALE / INTERNATIONALE ANLÄSSE

Turnen

- Getu-Meisterschaften Balzers
- Kutu-Meisterschaften Eschen
- SM Kutu Uetendorf
- Rheinthalener Turnfest Rüthi
- Gym-Cup Wil
- Schweizer Kutu Tage Rorschach
- div. Jugendmeisterschaften
- SM Vereinsturnen Winterthur

Leichtathletik

- Migros Sprint FL-Final
- Erdgas Athletic Cup FL-Final
- CH-Final Erdgas Athletic Cup
- CH Final Migros-Sprint
- LM Cross, LA-Meisterschaft Schüler
- LM U14 – U20
- LM Langstrecken
- SM Halbmarathon
- SM Aktive, SM U20, SM U23
- WM Halbmarathon
- EM Cross

ZIELE UND SCHWERPUNKTE 2011

- Förderung der Sparten LA / Getu / Kutu
- Förderung des Jugend- & Breitensportes auf allen Ebenen
- Trainer- und Kampfrichter Aus- & Weiterbildung
- Zusammen mit dem LLV Organisation der Leichtathletik an den LieGames II
- Organisation der Landesmeisterschaften Cross und LA Schüler / Getu / Kutu
- Teilnahme an Schweizermeisterschaften LA – Getu – Kutu



Gründungsjahr:	1987
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	120
Präsident:	Daniel Preite, Im Loch 22, 9494 Schaan

NATIONALE ANLÄSSE

Der UHC Schaan nahm 2010/2011 mit drei Mannschaften an der Schweizer Meisterschaft teil. Gemeldet waren folgende Teams: Juniorinnen U21, Herren 3. Liga und Damen 1. Liga. Weiters führte der UHC Schaan eine Junioren C/D Abteilung und eine Plauschmannschaft.

Das mit grossen Zielen angetretene Damenteam schloss die Saison wie bereits im vergangenen Jahr auf dem 5. Rang ab. Bis drei Runden vor Schluss wäre sogar noch der Abstieg möglich gewesen. Es waren einzig die Nerven, welche das Team vom angestrebten Weg abbrachten. Etliche Spiele gingen mit der minimalen Tordifferenz von einem Tor verloren, sichere Siege wurden in den letzten Minuten verspielt. Dennoch blickt das Team um Trainer Dave Leimgruber und Daniel Preite nun optimistisch in die Zukunft.

Ebenfalls wie bereits im vergangenen Jahr musste sich das Herrenteam mit dem zweitletzten Rang in der 3. Liga begnügen. Einmal mehr hatte das Team mit Trainerproblemen zu kämpfen. Dank des Rücktritts von Philipp Nigg als aktiver Spieler konnte aber ein erfahrener Spieler als Trainer gewonnen werden. Eine gute Grundlage für bessere Resultate in der Zukunft.

Im Juniorenbereich stellte der UHC Schaan erstmals selber ein Mädchen U21 Grossfeldteam. Nur dank des grossen Einsatzes einiger Spielerinnen der Damenmannschaft sowie des neu verpflichteten Trainers Patrick Vetsch war es überhaupt erst möglich, ein Team aufzubauen. Dennoch wird hier noch intensiv nach weiteren Spielerinnen gesucht, um das Kader weiter zu stärken. Sportlich musste das junge Team in seiner ersten Saison noch viel Lehrgeld bezahlen, schlug sich aber in manchen Spielen beachtlich gut. Am Ende resultierte der letzte Tabellenrang.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Erstmals in der Geschichte des UHC Schaan nahm ein Team, nämlich das 1. Liga Damenteam, an einer Europacup Qualifikation teil. Das Team traf dabei vom 19. bis 25. August im deutschen Grimma auf die Landesmeister aus Dänemark, Holland, Norwegen, Spanien und Deutschland. Mit einem Sieg gegen den holländischen Meister HDM und dem besten Resultat aller Qualifikationsteilnehmer gegen den späteren Sieger aus Dänemark (6:9) sicherte sich das Damenteam den guten vierten Platz noch vor dem holländischen und spanischen Vertreter.



Gründungsjahr:	1974
Anzahl Vereine:	8 (6 Halle, 2 Beach)
Mitglieder:	ca. 450 (aktiv und passiv)
Präsident:	Philippe Schürmann, Postfach 365, 9490 Vaduz

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Am 13./14. August fanden in Mauren die 15. Landesmeisterschaften im Beach-Volleyball statt. Bei den Herren wurden Manuel Gahr und Maximilian von Deichmann, bei den Frauen Petra Schifferle-Walser und Ramona Kaiser Landesmeister. Im Hallen-Volleyball wurden keine Landesmeisterschaften ausgetragen.

NATIONALE ANLÄSSE UND TEILNAHME SCHWEIZER MEISTERSCHAFT

Die sechs Hallen-Volleyballvereine nahmen in der Saison 2010/11 mit insgesamt neun Teams an der regionalen und nationalen Schweizer Meisterschaft teil. Hinzu kommen noch einmal 20 Jugendteams, die an verschiedenen Junioren/Jugend-Meisterschaften in der Region ihr Können zeigten. In Zusammenarbeit mit dem Schulamt führte der Volleyball-Verband im Juni 2010 ein weiteres Mal die Schüler/innen-Meisterschaft durch.

INTERNATIONALE ANLÄSSE

Die Nationalteams Gahr/von Deichmann bei den Herren und Schifferle-Walser/Kaiser bei den Damen schafften über den Sommer souverän und vorzeitig die Limiten für die Teilnahme an den Kleinstaatenspielen 2011 in Liechtenstein.

Als besonderes Highlight darf die Teilnahme der beiden Frauen Beach-Nationalteams Schifferle-Walser/Kaiser und Näff/Maldonado am CEV Continental Cup in Marseille Ende September 2010 erwähnt werden. Dieses Turnier war der erste Schritt zur Qualifikation für die Olympischen Spiele in London 2012. Schifferle-Walser/Kaiser verloren gegen die Serbinnen Djuricic/Karic in drei Sätzen sehr knapp 27:25, 17:21 und 16:18.

Vom 04. – 06. Juni wurde in der Sporthalle Resch in Schaan das Damen EM-Qualifikationsturnier der Small Countries Division ausgetragen. Vier Teams spielten um einen Platz an der Endrunde 2011 in Luxemburg: Unser Team belegte nach zwei überraschend klaren Siegen gegen Schottland und die Färöer Inseln und einer Niederlage gegen Zypern am Ende den zweiten Platz. Damit wurde die Limite für die Kleinstaatenspiele 2011 in Liechtenstein klar geschafft und zudem die Qualifikation für das Ende Juni 2011 stattfindende Final Four in Luxemburg erreicht. Dort trifft das Nationalteam neben Zypern auf San Marino und Gastgeber Luxemburg.

In Luxemburg ging es vom 8. – 10. April am Finalturnier der CEV SCD Juniorinnen um die europäische Kleinstaatens-Krone. Nach Siegen gegen Malta und Irland und Niederlagen gegen Luxemburg und Zypern wurde das Team hervorragende dritte.

Zum sechsten Mal wurde vom 4. – 8. August im Städtle Vaduz ein Beach Turnier der CEV Satellite Serie organisiert. Die Gewinner waren bei den Herren das norwegische Duo Holtan/Eithun und bei den Frauen Graessli/Goricaneac aus der Schweiz. Viereinhalb von fünf Tagen hat es geregnet, was die Zuschauerzahlen gegenüber den Vorjahren halbierte. Finanziell schloss das Turnier trotzdem mit einer schwarzen Null ab.

ZIELE 2011

Die Junior/innen-Basis kann durch gute Nachwuchsarbeit in den Clubs und der Volleyballschule weiter vergrößert werden. Alle drei an den LieGames teilnehmenden Nationalteams gewinnen im Juni eine Medaille.



Gründungsjahr:	1985
Anzahl Vereine:	3 (Segel Surfing Club Liechtenstein, Yachtclub Liechtenstein, Wakeboardclub Schaan)
Mitglieder:	160
Präsident:	Albert Frick, Im Zagalzel 6, 9494 Schaan

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Segelsurfing Club Liechtenstein:

Keine Landesmeisterschaft durchgeführt

Nach einer Serie von 15 windreichen Jahren hatten wir in diesem Jahr nicht genügend Wind für die Durchführung von Wettkämpfen. Somit konnten keine Meister erkoren werden.

Yachtclub Liechtenstein

Keine Landesmeisterschaft durchgeführt

Wakeboardclub Schaan

Keine Landesmeisterschaft durchgeführt

TEILNAHME AN NATIONALEN UND INTERNATIONALEN ANLÄSSEN

Segelsurfing Club Liechtenstein:

Richard Stauffacher erzielte bei internationalen Surfregatten wieder hervorragende Ränge. Hier ein Auszug

- | | |
|----------|---------------------|
| 5. Rang | Hyères |
| 1. Rang | Comersee |
| 23. Rang | RS:X WM in Weymouth |

Auch Franziska war 2010 international im Einsatz

Wakeboardclub Schaan:

In der noch jungen Sportart "Wakesurfen" waren die internationalen Einsätze in diesem Jahr durch verschiedene Umstände ausgefallen.

Yachtclub Liechtenstein:

Auch das Cravallo-Team war in der X-99 Klasse erfolgreich.

- | | |
|---------|-------------------------|
| 8. Rang | Bodensee |
| 2. Rang | Bregenz, One Design Cup |

ZIELE 2011

Den aktiven Wassersport in unseren Sportarten, Surfen, Segeln und Wakeboarden zu fördern und wieder junge Leute für Wettkämpfe zu begeistern.



Gründungsjahr:	1987
Anzahl Vereine:	1
Mitglieder:	53
Präsident:	René Mauchle, Wesle 9, 9496 Balzers

LANDESMEISTERSCHAFTEN

Dem Wildwasserclub gehören keine Mitglieder an, die den Wildwassersport wettkampfmässig betreiben.

NATIONALE ANLÄSSE

- Hallenbadtraining mit Boot
- Trainingslager an einem Wildwasserkanal in Frankreich, als optimaler Einstieg in die Paddelsaison auf jedem Niveau
- Clubtouren in verschiedensten Schwierigkeitsgraden, geführt von J+S-Leitern
- Sommerlager mit Kajakschulung und geführten Touren an der Saalach im Tirol
- Pflege eines gesellschaftlichen Clublebens

ZIELE 2011

- Im Hallenbad wird die Technik verbessert und neue Techniken geübt. Das Training im Hallenbad Balzers bietet eine optimale Trainingsmöglichkeit für versierte Kajakfahrer, wie auch für Neueinsteiger.
- Das Osterlager findet in Form eines Tourenlagers auf Korsika statt. Dabei soll die im Hallenbad trainierte Technik im Wildwasser angewandt und verbessert werden. Zudem möchten wir die eindruckliche Landschaft der Insel geniessen.
- In einem speziellen Sicherheitskurs auf dem Vorderrhein in Versam wird das Verhalten in Notsituationen geübt.
- Über das ganze Jahr verteilt werden Weiterbildungskurse mit professionellen Leitern angeboten. Bei diesen Kursen wird jedem Mitglied die Möglichkeit geboten sein eigenes Können zu erweitern.
- Im Verlauf des Jahres finden verschiedene Clubtouren in allen Schwierigkeitsgraden statt. Dabei wird auch an der Technik gefeilt und auf die Sicherheit Wert gelegt.



LIECHTENSTEINISCHER OLYMPISCHER SPORTVERBAND

Präsident:	Kranz Leo, Castellstrasse 30, 9485 Nendeln
Vertreter der Sportkommission:	Büchel Jakob, Rotengasse 13, 9491 Ruggell
Ressort Ausbildung:	Gopp Helmut, Im Letten 355, 9491 Ruggell
Ressort Breitensport:	Fehr Isabel, Oberbühl 45, 9487 Gamprin-Bendern
Ressort Dienstleistungen/Finanzen:	Frischknecht Walter, Landstrasse 166, 9494 Schaan
Ressort Olympia/Spitzensport:	Wohlwend Johannes, Kohlbrunnen 26, 9485 Nendeln
Ressort Projekte:	Heeb Marcel, Bächlegatterweg 3, 9495 Triesen

SPORTKOMMISSION DER FÜRSTLICHEN REGIERUNG

Büchel Jakob (Präsident)	Rotengasse 13, 9491 Ruggell
Batliner-Heeb Birgit	Fürstenfeld 6, 9493 Mauren
Beck-Blum Biggi	Sütigerwiesstrasse 22, 9497 Triesenberg
Frommelt Urs	Staudengasse 12, 9492 Eschen
Kranz Leo	Castellstrasse 30, 9485 Nendeln
Marxer Zeno	Sebastianstrasse 29, 9485 Nendeln
Näscher Stefano	Egerta 6, 9488 Schellenberg
Wachter Beat	Gapont 2, 9495 Triesen
Wohlwend Johannes	Kohlbrunnen 26, 9485 Nendeln

OLYMPIAAUSSCHUSS

Büchel Jakob	Rotengasse 13, 9491 Ruggell
Gopp Helmut	Im Letten 355, 9491 Ruggell
Hermann Alex	Landstrasse 150, 9494 Schaan
Kölbener Guido	Landstrasse 69, 9495 Triesen
Kranz Leo	Castellstrasse 30, 9485 Nendeln
Schürmann Philippe	Reberastrasse 23, 9494 Schaan
Wohlwend Johannes	Kohlbrunnen 26, 9485 Nendeln

SPITZENSPORTAUSSCHUSS

Betchem Nicole	Krummenacker 12, 9493 Mauren
Büchel Jakob	Rotengasse 13, 9491 Ruggell
Frommelt Urs	Staudengasse 12, 9492 Eschen
Hasler Daniel	Fallsbretscha 44, 9487 Gamprin
Heeb Marcel	Bächlegatterweg 3, 9495 Triesen
Lüchinger Georges	Spiegelstrasse 471, 9491 Ruggell
Näscher Stefano	Egerta 6, 9488 Schellenberg
Ott René B.	Mattlaweg 8, 9490 Vaduz

